

NEUN JAHRE VG – DER RÜCKBLICK!

04/2000 ■ DM 6,50 s52,- ■ sfr 6,50 ■ lfr 158,- Lit 9000 ■ Pta 725,- ■ Dr 1700

VIDEO

PS

N64

DC

PS2

GB

GAMES

Das Magazin von Spielern für Spieler!

Wir waren bei Square:
Infos zu 4 neuen PS2-Games

VIDEO
GAMES

PS
N64
DC
PS2
GB

Spritzig!
Ecco the Dolphin
Flotter Flipper im
128 Bit-Gewässer!

Happig!
Red Dog
Der DC-Kracher im
ausführlichen Test!

DIE STUNDE DER RACHE!

Legacy of Kain: Soul Reaver

Der Seelenfänger im
Dreamcast-Test!

Die 100 besten Games!

Ihr habt gewählt – wir haben gezählt!
Eure Super-Hits auf satten acht Seiten.

MediEvil 2

618 Jahre alt & immer noch gut drauf!
Sir Daniel is back on PlayStation.

PAL-Tests:

- Die Hard Trilogy 2 (PS)
- Rayman 2 (DC)
- Rollcage Stage II (PS)
- Slave Zero (DC)
- Colony Wars: Red Sun (PS)
- Road Rash Jailbreak (PS)
- Ruff & Tumble (N64)
- Urban Chaos (PS)
- DUNE 2000 (PS)
- ECW Hardcore Revolution (PS)
- NBA Showtime: NBA on NBC (PS)

und vieles mehr!



future
VERLAG
Medien mit Leidenschaft

APRIL 2000

4 39 1062 306503

DM 6,50

0 4

OverBlood 2

Ein Genre-Mix aus *FF VII*, *Tomb Raider* und *Resident Evil* muss nicht unbedingt gefallen.

Was uns anno dazumal (genauer gesagt in der VG 10/98) im Import-Test schon nicht begeistern konnte, versucht es nach der Rekord-Konvertierungszeit von eineinhalb Jahren nun an der PAL-Front. In Sachen Render- bzw. Horror-Action-Adventures hat sich jedoch mittlerweile eine Menge getan. War damals Capcom's indizierte Zombie-Jagd noch das Maß aller Dinge, buhlen mittlerweile weitere Teile der *Resident Evil*-Saga neben anderen Hochkarätären wie *Silent Hill*, *Countdown Vampires* oder *Shadowman* um die Gunst des Spielers.

Bevor wir aber im Resümee "OverBlood 2 braucht heute kein Mensch mehr" münden, das ihr als talentierte Leser sicher bereits zwischen den Zeilen des Vorspanns herauslesen konntet, lasst uns das der Reihe nach mit der bewährten Palette an Test-Kriterien belegen. Thema Story: Während andere Genre-Vertreter bereits im Intro fesseln und euch mit Neugier und Erwartung ins meist spannungsgeladene erste Level des Spiels schicken, beginnt *OverBlood 2* in etwa so packend wie die Eröffnungsrede zum Wiener Opernball.

Ihr als Junk-Blade-Profi (eine Art Formel 1 der Zukunft) Acarno Branie werdet in einer von Weihnachtsgeklimper beschallten Space-Ankunftshalle des Jahres 2115 nach Quatschen mit zig grobpoligonalen Passanten ohne jeden Story-Anhaltspunkt von Pontius zu Pilatus geschickt und bekommt dann eine mysteriöse Kapsel, die euch nach weiterem endlosen Suchen (keine Karte) in eine Bar führt, wo ihr als Dieb für gewisse Top-Secret-Pläne der Regierung angeheuert werdet. Alles klar?

„Mittlerweile hat sich im Genre einfach zu viel getan, als dass *OverBlood 2* noch genügend Pluspunkte sammeln könnte, die einen Kauf rechtfertigen würden.“



▲ **Mysteriös:** Der Knabe, der euch die Kapsel abholsen will, verwandelt sich vor euren Augen in einen Mutanten.



▲ Der Hauptcharakter und Junk-Blade-Fahrer Acarno Branie bekommt im Laufe des Spiels Unterstützung von dieser heißen Lady.



▲ Interessante Gespräche am Flughafen stimmen uns gleich zu Beginn bestens auf das bevorstehende Abenteuer ein...



▲ Genauso antik wie dieser stinknormale Revolver kommt uns auch das Kampfsystem vor – Zielvorrichtung Fehlzanzeige.

Grafisch gefallen die *Final Fantasy VII*-inspirierten, gerenderten Science-Fiction-Bauten in Kombination mit den Indoor-Texture-Mapping-Szenen immerhin, beim Kampfsystem macht sich jedoch schnell Ernüchterung breit. Keine vernünftige Zielmechanik lässt euch bei den seltenen Kämpfen gegen langweilige Gegner schnell verzweifeln. Auch die unattraktiven Locations wie eine Werbebanner-Insel tun ihr



▲ Der mürrische Barbesitzer lässt sich erst nach einem Trick zur Zusammenarbeit überreden, anstatt euch einen Kopf kürzer zu machen.



▲ Text und Synchronisation sind gut gelungen, nur leider lahmt die Story und die Charaktere schleichen in Zeitlupe umher.



▲ In der Stadt lassen sich in vielen Geschäften haufenweise nutzlose und einige wichtige Items gegen Bares einkaufen.

Übriges, um dem Spieler die Lust an diesem Durchschnittstitel zu vermiesen. Immerhin gibt's im Verlauf der sieben Level einige Tauch- und Jump'n'Run-Eskapaden zu bestehen, Item- und Text-Rätsel zu lösen und verschiedene Figuren zu steuern, der eintönige Adventure-Part überwiegt aber bei weitem. Schade eigentlich um den Aufwand, der bei der Lokalisierung betrieben wurde: Ein farbiges Booklet (in Japan gang und gäbe) findet man hierzulande ganz selten, und die engagierten Synchron-Sprecher sollten Konami, Eidos & Co. sich auch mal eingehend durch den Kopf gehen lassen und vielleicht für künftige Games verpflichten. Diese Energien hätte man lieber in ein Produkt gesteckt, das es wert gewesen wäre. **RK**

Shortcut

- 📖 farbiges Booklet
- 🗣️ gute deutsche Sprecher
- 👁️ schicke Render-Optik
- 🗑️ Story ohne Biss
- 👹 schreckliches Kampfsystem
- 🗑️ keine Karte verfügbar
- 👹 klobige Polygon-Charaktere



Wer soll sich nach Meinung der Hersteller denn bitte jetzt noch für diesen alten Japano-Schinken interessieren? Öde Story, niedrige Framerate (Charaktere laufen wie in Zeitlupe), schwaches Kampfsystem und ein viel zu ausgeprägter, langatmiger Adventure-Part schaffen es locker, von den hübschen Render-Tapeten à la *Resident Evil* abzulenken und die gelungenen Render-FMVs insgesamt in Vergessenheit geraten zu lassen. Mittlerweile hat sich im Genre einfach zu viel getan, als dass *OverBlood 2* noch genügend Pluspunkte sammeln könnte, die einen Kauf rechtfertigen würden. Wie schon erwähnt, ist es richtig schade, dass ausgerechnet hier die deutsche Synchronisation erstaunlich gut gelungen ist – während wirkliche Top-Titel in diesem Punkt ordentlich Stolpersteine verpasst bekamen. Das Spiel schafft es einfach zu keinem Zeitpunkt, das Feuer beim Zocker zu entfachen – so einfach kann manchmal ein Fazit sein!

OverBlood 2

Action-Adventure

■ Features



- Entwickler: Riverhillsoft
- Hersteller: Event Evolution Network
- Preis: ca. 100 Mark
- Geeignet ab: 16
- Schwierigkeit: mittel

Grafik Musik Sound
67% 69% 75%

SPIEL SPASS 56%